

# verfahrensvermerke

ALS ENTWURF IN ÖFFENTLICHER SITZUNG VOM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN

AM: 01/12/80

NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG IN: "Immenstaad der Nachrichten"  
ÖFFENTLICH AUSGELEGT VOM 26/01/81 BIS 26/02/81

ALS SATZUNG IN ÖFFENTLICHER SITZUNG VOM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN

AM: 01/03/82

GENEHMIGT DURCH REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

MIT ERLASS - NR. \_\_\_\_\_ VOM: \_\_\_\_\_

RECHTSVERBINDLICH DURCH ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

AM: \_\_\_\_\_

IN: \_\_\_\_\_ GEZ. \_\_\_\_\_

GEMEINDE IMMENSTAAD  
BODENSEE-KREIS

## BEBAUUNGSPLAN

## GEWERBEGEBIET, STEIGWIESEN'



Genehmigt  
nach § 11 BBauG i. V. mit  
§ 2 Ziffer 1 der 2. DVO der  
Landesregierung

i. V. *Sgm. Stellv*

Landratsamt Bodensee-Kreis  
Friedrichshafen, den 11. Nov. 1983

*Alese Keger*

*Berth*

## lageplan

mit Zeichenerklärung + textteil

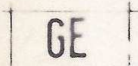
## 1:500

wund+partner freie architekten friedrichshafen hochstr.  
o2.o3.82



# zeichenerklärung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9(1) NR1 BBauG

 GE GEWERBEGEBIET § 8 BauNVO

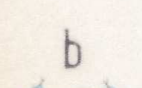
MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9(1) NR.1 BBauG


9.0 TRAUFHÖHE BAUL. ANLAGEN (M. HÖCHSTGR.) § 16 (3) BauNVO

0.5 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) § 19 BauNVO

(1.2) GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) § 20 BauNVO

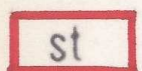
BAUWEISE § 9(1) NR.2 BBauG

 b BESONDERE BAUWEISE = OFFEN, JEDOCH LÄNGENBESCHRÄNKUNG 120 M § 22(4) BauNVO


 HAUPTGEBÄUDERICHTUNG

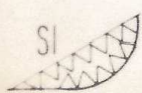
 BAUGRENZE § 23 (3) BauNVO

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE § 9(1) NR.4 BBauG

 st STELLPLÄTZE

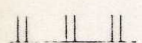
FREIZUHALTENDE FLÄCHEN § 9(1) NR. 10 BBauG

 VON DER BEB. FREIZUHALTENDE FLÄCHEN


 SI SICHTFELDER AN STRASSENEINMÜNDUNGEN SIND AUF DAUER V. SICHTHINDERNISSEN JEDER ART AB 0.70 m Ü. FAHRBAHN-OK. FREIZUHALTEN

VERKEHRSFLÄCHEN § 9(1) NR.11 BBauG

 GEHWEGE  
FAHRBAHNEN  
SICHERHEITSTREIFEN

 II II II ZUFAHRTSVERBOT

VERSORGUNGSFLÄCHEN § 9(1) NR.12 BBauG

 UMSpanNSTATION



GEH-FAHR-LEITUNGSRECHTE

§9(1) NR.21 BBauG  
NR.13



GEH-FAHR-LEITUNGSRECHT ZUGUNSTEN  
BADENWERK AG

RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH

§9(7) BBauG



BEGRENZUNG DES BEB.-PLANS

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

1	2	1 BAUGEBIET	5 DACHFORM
3	4	2 TRAUFHÖHE ZUL.	6 BAUWEISE
5	6	3 GRZ	
		4 GFZ	

UNVERBINDLICHE VORSCHLÄGE

----- NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZEN